

Beschlussvorlage Nr. B-095/2018

Einreicher: Dezernat 1/ESC

Gegenstand: 1. Änderung zum Wirtschaftsplan 2018 des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz
--

		Status	Beratungsergebnis		
Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat)	Sitzungs- termine	öffentlich/ nichtöffentlich	bestä- tigt	abge- lehnt	ohne Empfeh- lung
Betriebsausschuss	09.05.2018	öffentlich			

Sven Schulze

 Unterschrift

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss beschließt gemäß § 23 Abs. 1 der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung und § 10 Abs. 4 lit. i) der Betriebssatzung des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz die 1. Änderung des Investitionsplans als Teil des Wirtschaftsplans 2018 für den Eigenbetrieb „Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz“ wie folgt:

Angaben in Euro									
Bauvorhaben Abwasserbeseitigung		bestätigter Wirtschaftsplan 2018			1. Änderung Wirtschaftsplan 2018				
lfd. Nr.	Bezeichnung	Anschaffungs-wert (brutto)	Fortführung aus 2017	Plan 2018	Verpflichtungs-ermächtigung	Anschaffungs-wert (brutto)	Fortführung aus 2017	1. Planänderung 2018	Verpflichtungs-ermächtigung
A Abwasserbeseitigungskonzept									
1.	Regenüberlaufbecken RÜB-AN 1	11.000.000	3.813.000	4.969.690	0	11.000.000	3.813.000	4.969.690	0
	davon Planungsleistungen RÜB-AN 1	1.800.000		269.690		1.800.000		269.690	
	davon Bau RÜB-AN 1	9.200.000	3.813.000	4.700.000		9.200.000	3.813.000	4.700.000	
2.	Regenüberlaufbecken RÜB-RU 2	42.000.000	0	692.600	0	42.000.000	0	692.600	0
	davon Planungsleistungen RÜB-RU 2	6.400.000		692.600		6.400.000		692.600	
	davon Bau RÜB-RU 2	35.600.000				35.600.000			
Summe: ABK		53.000.000	3.813.000	5.662.290	0	53.000.000	3.813.000	5.662.290	0
B Maßnahmen Kanalnetz/koordinierte Vorhaben Sanierungsmaßnahmen		36.295.000	0	17.070.000	16.910.000	34.930.000	0	16.680.000	15.935.000
1.	Chemnitzer Straße, Ortsteil Wittgensdorf zw. Bräuteichweg und Clara-Zetkin-Straße	790.000		590.000		790.000		590.000	
2.	Chemnitzer Modell Stufe 2	2.400.000		285.000		2.400.000		285.000	
3.	Paket Bauwerke 2018	300.000		300.000		300.000		300.000	
4.	Paket Regenüberläufe 2018	500.000		500.000		500.000		500.000	
5.	Paket Brühl 2018	1.510.000		1.510.000		1.510.000		1.510.000	
6.	Yorckstraße, zw. Fürstenstraße und Augustusburger Straße	290.000		290.000		290.000		290.000	
7.	Gablenzplatz	160.000		160.000		160.000		160.000	
8.	TOK Bereich Walter-Klippel-Straße, 1.BA zw. Scheerenweg und Eubaer Straße	375.000		375.000		375.000			375.000
9.	Annaberger Straße, zw. Zöblitzer Straße und Erfenschlager Str.	3.300.000			3.300.000	3.300.000			3.300.000
10.	Emilienstraße, 2.BA zw. Bahnbrücke und Blankenauer Straße	580.000		580.000				960.000	
11.	Kirchhofstraße, zw. Hausnummer 23 und Kleingartenanlage	200.000		200.000		200.000		200.000	
12.	Am Wartburghof/Thüringer Weg	480.000		480.000		480.000		480.000	
13.	Heimgarten, von Frühlichtweg bis Carl-von-Ossietzky-Straße	300.000		300.000		300.000		300.000	
14.	Rosa-Luxemburg-Straße 2. BA	700.000		700.000		560.000			560.000
15.	Chemnitzer Straße Ortsteil Güna, zw. Limbacher Straße und Mühlenstraße	400.000		400.000		400.000		400.000	
16.	Am Stollen/Jägerschloßchenstraße	380.000		380.000				380.000	
17.	Augustusburger Straße, zw. Bahnbrücke und Hainstraße	300.000			300.000	300.000			300.000
18.	Wilhelm-Raabe-Straße	650.000		650.000		650.000		650.000	
19.	Sonnenstraße, zw. Tschaiakowskistraße und Schöffnerstraße	400.000		400.000		400.000		400.000	
20.	Promenadenstraße, zw. Müllersstraße und Seumestraße	210.000		210.000		210.000		210.000	
21.	Lutherstraße, zw. Zschopauer Straße und Hans-Sachs-Straße	950.000		950.000		950.000		950.000	
22.	Vetterstraße, zw. Wartburgstraße und Senefelder Straße (1. BA), zw. Wartburgstraße und Dittesstraße (2. BA)	860.000			860.000	860.000			860.000
23.	Stelzendorfer Straße 4. BA, zw. Nauwerckstraße und Semmelweisstraße	890.000		890.000		875.000		875.000	
24.	Kappelbachsammlier, zw. Gaußstraße bis Kopernikusstraße	600.000		600.000		600.000		600.000	
25.	Rembrandtstraße, von Zschopauer Straße bis Bahnbrücke 1. BA	500.000		500.000		500.000		500.000	
26.	Lessingstraße, von Hainstraße bis Lessingplatz	950.000		950.000		950.000		950.000	
27.	RÜ13a, RÜ22a, RÜ23, Drosselumbindung auf Sammelschiene, Schließung RÜ13 und 24	600.000		600.000		600.000		600.000	
28.	Einsteinstraße/Mühlgasse bis Guerickestraße	430.000		430.000		430.000		430.000	
29.	Arndtplatz/Arndtstraße	240.000		240.000		240.000		240.000	
30.	Markt	160.000		160.000		160.000		160.000	
31.	Paul-Jäkel-Straße	400.000		400.000		400.000		400.000	
32.	Blücherstraße, von Dürerstraße bis Carl-von-Ossietzky-Straße	510.000		510.000		510.000		510.000	
33.	Bürgerstraße und Galleistraße	450.000		450.000		450.000		450.000	
34.	Küchwaldring, von Leipziger Straße bis Glauchauer Straße	250.000		250.000		250.000		250.000	
35.	Werner-Seelenbinder-Str., von Annaberger Str. bis Bahnbrücke	700.000			700.000	0			0
36.	Regenüberlauf 76 Nordstraße	300.000			300.000	300.000			300.000
37.	Gustav-Freytag-Straße	500.000			500.000	830.000			830.000
38.	Chemnitzer Straße Ortsteil Wittgensdorf, zw. Oberer Hauptstraße und Straße des Friedens	1.100.000			1.100.000	0			0
39.	Karl-Liebkecht-Straße, von Georgstr. bis Käthe-Kollwitz-Str.	700.000			700.000	700.000			700.000
40.	Annaberger Straße, zw. Apollostraße und Moritzstraße 1. BA	1.000.000			1.000.000	0			0
41.	Wiesenstraße, zw. Clara-Zetkin-Straße und Moritzstraße	650.000			650.000	650.000			650.000
42.	Bernsdorfer Straße, von Rosa-Luxemburg-Straße bis Katharina-von-Bora-Straße	740.000			740.000	0			0
43.	Scheffelstraße, zw. Hausnummer 8 und Helbersdorfer Straße	800.000			800.000	800.000			800.000
44.	Feudelstraße, von Elsterwinkel bis Hausnummer 48 und Gießereiweg bis Hausnummer 30	700.000			700.000	700.000			700.000
45.	Straße der Nationen, zw. Eisenstraße und Emilienstraße	2.240.000			2.240.000	2.240.000			2.240.000
46.	Annaberger Straße, zw. Erdmannsdorfer Straße und Heinrich-Lorenz-Straße	1.300.000			1.300.000	1.300.000			1.300.000
47.	Paul-Gruner-Straße, zw. Hausnummer 12 und Rößlerstraße	300.000			300.000	1.100.000			1.100.000
48.	Am Gartenheim, Heimsteig, Gartensteig	400.000			400.000	400.000			400.000
49.	Rembrandtstr., von Bahnbrücke bis Augustusburger Str., 2. BA	540.000			540.000	540.000			540.000
50.	Am Rosenhag, zw. Louis-Otto-Straße und Bomaer Straße	480.000			480.000	480.000			480.000
51.	Zwickauer Straße 3. BA, zw. Lützowstraße und Schillstraße	430.000		430.000		430.000		430.000	
52.	Bernsdorfer Straße, zw. Straßenbahn-Wendeschleife und Wartburgstraße	1.400.000		1.400.000		1.400.000		1.400.000	
Neu	Rosa-Luxemburg-Straße, 1. BA, zw. Agnes-Smedley-Straße und Lindenastraße					320.000		320.000	
Neu	Netzausbau Ch.Hbf. - Ch.Kappel, einschl. Düker Zschopauer Str. (Vorteilsausgleich)					500.000			500.000
beinhaltet Änderung in der 1. Änderung Wirtschaftsplan 2018									

Angaben in Euro

Bauvorhaben Abwasserbeseitigung		bestätigter Wirtschaftsplan 2018				1. Änderung Wirtschaftsplan 2018			
lfd. Nr.	Bezeichnung	Anschaffungs-wert (brutto)	Fortführung aus 2017	Plan 2018	Verpflichtungs-ermächtigung	Anschaffungs-wert (brutto)	Fortführung aus 2017	1. Planänderung 2018	Verpflichtungs-ermächtigung
Erschließung Wohn-, Gewerbe- und Industriegebiete		1.420.000				1.420.000	1.420.000		1.420.000
1.	Produktenbahnhof (innere Erschließung)	770.000				770.000			770.000
2.	Technologie Campus Süd (innere Erschließung)	650.000				650.000			650.000
Summe: Maßnahmen Kanalnetz/koordinierte Vorhaben		37.715.000	0	17.070.000	18.330.000	36.350.000	0	16.680.000	17.355.000
C Strategieplanungen									
1.	allgemeine Planungen städtische Vorhaben/Konzepte	300.000		300.000		300.000		300.000	
2.	Kanalbefahrungen Sanierungen	100.000		100.000		100.000		100.000	
Summe: vorbereitende Planungen Stadt/Strategieplanungen		400.000	0	400.000	0	400.000	0	400.000	0
D operatives Geschäft									
1.	Investitionen infolge Havarien/Störungen	644.000		644.000		644.000		644.000	
2.	Hausanschlüsse Ersatz	400.000		400.000		400.000		400.000	
3.	Hausanschlüsse neu	200.000		200.000		200.000		200.000	
4.	Gewährleistungsmaßnahmen 2017	146.000		146.000		146.000		146.000	
Summe: operatives Geschäft		1.390.000	0	1.390.000	0	1.390.000	0	1.390.000	0
E Planungen Vorhaben Folgejahre									
1.	Planungen für Vorhaben Folgejahre			1.500.000	300.000			1.500.000	300.000
Summe: Planungen für Vorhaben Folgejahre		0	0	1.500.000	300.000	0	0	1.500.000	300.000
Gesamt: Bauvorhaben Abwasserbeseitigung		92.505.000	3.813.000	26.022.290	18.630.000	91.140.000	3.813.000	25.632.290	17.655.000

Kläranlagen

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anschaffungs-wert (brutto)	Fortführung aus 2017	Plan 2018	Verpflichtungs-ermächtigung	Anschaffungs-wert (brutto)	Fortführung aus 2017	1. Planänderung 2018	Verpflichtungs-ermächtigung
A Bauvorhaben und Ausrüstungen									
1.	Einbau Einlaufbauwerke Nachklärung 2. BA	2.100.000		1.400.000		2.100.000		1.400.000	
2.	Ersatz Gasspeicher, Membran, Gasfackel	1.200.000		1.200.000		1.200.000		0	1.200.000
3.	Umbau Zulaufbereich, Planungsleistungen	950.000		200.000		950.000		200.000	
4.	Ersatz Flockenmittelanlage für Überschussschlamm-Eindickmaschinen	210.000		210.000		700.000		700.000	
5.	Ersatz Überschussschlamm-Eindickmaschinen	800.000		800.000		1.900.000		1.900.000	
6.	Ersatz Notbeleuchtung	300.000		300.000		300.000		300.000	
7.	Ersatzaggregate/operative Maßnahmen	100.000		100.000		100.000		100.000	
8.	Ertüchtigung vom Unterhaltungsweg Ablauf ZKA	350.000			350.000	0			0
9.	Bandräumer Vorklärbecken 1 und 2	275.000			275.000	275.000			275.000
10.	Bandräumer Vorklärbecken 3 und 4	275.000			275.000	275.000			275.000
Summe: Bauvorhaben und Ausrüstungen		6.560.000	0	4.210.000	900.000	7.800.000	0	4.600.000	1.750.000
B Arbeitsmittel/Betriebs- und Geschäftsausstattung									
1.	Erneuerung Onlinesystemtechnik	40.000		40.000		40.000		40.000	
2.	Werkzeuge und Geräte	12.000		12.000		12.000		12.000	
3.	Arbeitsschutzausrüstungen	12.000		12.000		12.000		12.000	
4.	Betriebsausstattung (GWG)	12.000		12.000		12.000		12.000	
Summe: Arbeitsmittel/BGA		76.000	0	76.000	0	76.000	0	76.000	0
C EDV									
1.	Planungsleistungen Automatisierungssystem	973.000	151.600	205.700		973.000	151.600	205.700	
2.	Migration Automatisierungssystem, Prozessleitsystem	4.130.000		1.400.000		4.130.000		1.400.000	
3.	Migration PIMOS	100.000		100.000		100.000		100.000	
4.	Digitalisierung Bestandsunterlagen	250.000		250.000		250.000		250.000	
Summe: EDV		5.453.000	151.600	1.955.700	0	5.453.000	151.600	1.955.700	0
D Fahrzeuge/Ausstattungen									
1.	Nutzfahrzeug	70.000		70.000		70.000		70.000	
2.	Ersatz Radbagger mit Zweischalengreifer	250.000		250.000		250.000		250.000	
Summe: Fahrzeuge/Ausstattungen		320.000	0	320.000	0	320.000	0	320.000	0
E Planungsleistungen für Folgejahre									
Summe: Planungsleistungen für Folgejahre		0	0	500.000	150.000	0	0	500.000	150.000
Summe: Kläranlagen		12.409.000	151.600	7.061.700	1.050.000	13.649.000	151.600	7.451.700	1.900.000

Kanalnetzbetrieb

A Fahrzeuge/Ausstattung									
1.	Fahrzeugtechnik	817.000		500.000	317.000	817.000		500.000	317.000
B Arbeitsmittel/Betriebs- und Geschäftsausstattung									
1.	EDV	45.000		45.000		45.000		45.000	
2.	Ausrüstungen	105.400		105.400		105.400		105.400	
3.	GWG/BGA	10.000		10.000		10.000		10.000	
Summe: Kanalnetzbetrieb		977.400	0	660.400	317.000	977.400	0	660.400	317.000

Sonstige Investitionen

1.	Entschädigungszahlungen/Sicherung von Leitungsrechten	50.000		50.000		50.000		50.000	
Summe: Sonstige Investitionen		50.000	0	50.000	0	50.000	0	50.000	0

Gesamt: Investitionen		105.941.400	3.964.600	33.794.390	19.997.000	105.816.400	3.964.600	33.794.390	19.872.000
------------------------------	--	--------------------	------------------	-------------------	-------------------	--------------------	------------------	-------------------	-------------------

beinhaltet Änderung in der 1. Änderung Wirtschaftsplan 2018

Begründung:

Mit Beschluss B-185/2017 hat der Stadtrat der Stadt Chemnitz den Wirtschaftsplan des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz (ESC) für das Wirtschaftsjahr 2018 am 8. November 2017 beschlossen. Mit Bescheid der Landesdirektion Sachsen vom 23. Januar 2018 wurden die genehmigungspflichtigen Bestandteile des Wirtschaftsplanes bewilligt und die Gesetzmäßigkeit festgestellt.

Eine Änderung des Wirtschaftsplanes bedarf gemäß § 23 Abs. 1 der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung und § 10 Abs. 4 lit. i) der Betriebssatzung des ESC der Zustimmung des Betriebsausschusses, wenn der Planansatz um 250.000 € überschritten wird und die Höhe von Verpflichtungsermächtigungen angepasst werden muss. Eine erneute Genehmigung durch die Landesdirektion Sachsen ist dagegen nicht erforderlich, da die Gesamthöhe der durch die Landesdirektion Sachsen genehmigungspflichtigen Bestandteile des Wirtschaftsplanes (Kreditermächtigung und Verpflichtungsermächtigungen) nicht überschritten wird. Es ist eine Änderung des Investitionsplanes 2018 als Teil des Wirtschaftsplanes notwendig. Auf die Änderung der Gewinn- und Verlustrechnung und des Liquiditätsplans wurde verzichtet.

Die nachstehende Änderung des Wirtschaftsplanes 2018 des ESC resultiert u. a. aus der Verpflichtung des ESC, sich als Koordinierungspartner des städtischen Tiefbauamtes, der eins energie in sachsen GmbH & Co. KG (eins) bzw. inetz GmbH und der CVAG bei der Umsetzung von Straßenbaumaßnahmen u. ä. einzubringen. Dies bietet dem ESC die Möglichkeit, im koordinierten Verfahren finanzielle Mittel einzusparen. Darüber hinaus besteht Anpassungsbedarf bei Kostensätzen und bei Verpflichtungsermächtigungen. Die Einstellung weiterer Verpflichtungsermächtigungen für im Wirtschaftsjahr 2019 geplante Sanierungsvorhaben ermöglicht einen frühzeitigen Baubeginn in 2019 und ggf. günstigere Ausschreibungsergebnisse.

Die finanziellen Mittel für die Veränderungen im Wirtschaftsjahr 2018 werden jeweils durch Umverteilung aus den Maßnahmen des Wirtschaftsplanes bereitgestellt.

Änderungen für den Plan 2018 und der Verpflichtungsermächtigungen werden im Einzelnen wie folgt dargestellt:

Bauvorhaben Abwasserbeseitigung**Maßnahmen Kanalnetz/koordinierte Vorhaben – Sanierungsmaßnahmen**

lfd. Nr. WP	Vorhaben	Bestätigter Plan 2018		1. Änderung Plan 2018		Abweichung Plan	Abweichung Verpflichtungsermächtigung
		Planansatz 2018	Ansatz Verpflichtungsermächtigung	Aktuelle Plankosten 2018	Aktuelle Verpflichtungsermächtigung		
B8	TOK Bereich Walter-Klippel-Straße, 1. BA, zw. Scheerenweg und Eubaer Straße	375.000 €	0 €	0 €	375.000 €	-375.000 €	375.000 €
B10	Emilienstraße 2.BA, zw. Bahnbrücke und Blankenauer Straße	580.000 €		960.000 €		380.000 €	
B14	Rosa-Luxemburg-Straße 2. BA	700.000 €	0 €	0 €	560.000 €	-700.000 €	560.000 €
B23	Stelzendorfer Straße 4. BA, zw. Nauwerckstraße und	890.000 €		875.000 €		-15.000 €	
B35	Werner-Seelenbinder-Str., von Annaberger Straße bis Bahnbrücke	0 €	700.000 €	0 €	0 €	0 €	-700.000 €
B37	Gustav-Freytag-Straße	0 €	500.000 €	0 €	830.000 €	0 €	330.000 €
B38	Chemnitzer Straße, OT Wittgensdorf zw. Oberer Hauptstraße und Straße des Friedens	0 €	1.100.000 €	0 €	0 €	0 €	-1.100.000 €
B40	Annaberger Straße, zw. Apollostraße und Moritzstraße 1. BA	0 €	1.000.000 €	0 €	0 €	0 €	-1.000.000 €
B42	Bernsdorfer Straße, von Rosa-Luxemburg-Straße bis Katharina-von-Bora-Straße	0 €	740.000 €	0 €	0 €	0 €	-740.000 €
B47	Paul-Grüner-Straße, zw. Hausnummer 12 und Rößlerstraße	0 €	300.000 €	0 €	1.100.000 €	0 €	800.000 €
Neu	Rosa-Luxemburg-Straße, 1. BA, zw. Agnes-Smedley-Straße und Lindenaustraße	0 €	0 €	320.000 €	0 €	320.000 €	0 €
Neu	Netzausbau Chemnitz Hauptbahnhof - Chemnitz Kappel einschl. Düker Zschopauer Straße (Vorteilsausgleich)	0 €	0 €	0 €	500.000 €	0 €	500.000 €
Summe:						-390.000 €	-975.000 €

B8 Teilortskanalisation Bereich Walter-Klippel-Straße, 1. BA, zwischen Scheerenweg und Eubaer Straße

Die koordinierte Maßnahme wurde durch das Tiefbauamt auf 2019 verschoben. Zur Sicherung eines frühzeitigen Baubeginns in 2019 und um möglichst günstige Preise zu erzielen, soll die Finanzierung über eine Verpflichtungsermächtigung im Wirtschaftsplan 2018 sichergestellt werden.

B10 Emilianstraße 2.BA, zw. Bahnbrücke und Blankenauer Straße

Infolge der Fortschreibung der Kostenberechnung, mit den Erfahrungen eines 1. Bauabschnittes, wurde eine deutliche Kostensteigerung für die geplante Bauleistung ermittelt. Auf Grund des dichten Bestandes an Versorgungsmedien im Baubereich sind Mehraufwendungen beim Verbau der Baugrube zu berücksichtigen. Übliche Tauchmotorpumpen für die bauseitliche Wasserhaltung im Kanal waren im 1. Bauabschnitt dem extrem faserhaltigen Mischwasser in der Emilianstraße nicht gewachsen. Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes sind spezielle Pumpen einzuplanen. Weiterhin wurden mit der Detailplanung im Rahmen der Koordinierung der Baumaßnahme zusätzliche Leistungen erforderlich und sind im Allgemeinen durch die derzeitige Marktsituation gestiegene Baupreise zu berücksichtigen. Der bisher im Wirtschaftsplan 2018 enthaltene Bedarf ist entsprechend zu erhöhen.

Kostenberechnung

KG	Bezeichnung	Kosten
100	Grundstück	0 €
200	Herrichten und Erschließen	44.672 €
300	Bauwerk-Baukonstruktion	692.176 €
400	Bauwerk-Technische Anlagen	0 €
500	Außenanlagen	0 €
600	Ausstattung und Kunstwerke	0 €
700	Baunebenkosten	72.779 €
	Summe Netto	809.627 €
	Summe Brutto, gerundet, berechnet mit 19% Mwst.	960.000 €

B14 Rosa-Luxemburg-Straße 2. BA

In dem an die Rosa-Luxemburg-Straße anschließenden Abschnitt, der Agnes-Smedley-Straße und der Lindenaustraße, wurde kurzfristiger Handlungsbedarf festgestellt. Aus diesem Grund soll die für 2018 geplante Maßnahme erweitert und entsprechend des Umfangs in zwei Bauabschnitte aufgeteilt werden. Die Rosa-Luxemburg-Straße wird in das Jahr 2019 verschoben. Hier wurde die Kostenschätzung im Zuge der Planung angepasst. Zur Sicherung eines frühzeitigen Baubeginnes in 2019 und um möglichst günstige Preise zu erzielen, soll die Finanzierung über eine Verpflichtungsermächtigung im Wirtschaftsplan 2018 sichergestellt werden.

Kostenschätzung

KG	Bezeichnung	Kosten
100	Grundstück	0 €
200	Herrichten und Erschließen	0 €
300	Bauwerk-Baukonstruktion	398.000 €
400	Bauwerk-Technische Anlagen	0 €
500	Außenanlagen	0 €
600	Ausstattung und Kunstwerke	0 €
700	Baunebenkosten	69.614 €
	Summe Netto	467.614 €
	Summe Brutto, gerundet, berechnet mit 19% MwSt.	560.000 €

B23 Stelzendorfer Straße 4. BA, zw. Nauwerckstraße und Semmelweisstraße

Der Mischwasserkanal in der Stelzendorfer Straße ist hydraulisch unzureichend dimensioniert und weist außerdem zahlreiche Schäden auf, sodass eine Erneuerung auf der vorhandenen Trasse in erforderlicher Dimension erforderlich ist. Aufgrund von geringeren Vergabeergebnissen kann der Kostenansatz reduziert werden. Der bisherige Bedarf im Wirtschaftsplan 2018 ist entsprechend zu reduzieren.

Kostenberechnung

KG	Bezeichnung	Kosten
100	Grundstück	0 €
200	Herrichten und Erschließen	0 €
300	Bauwerk-Baukonstruktion	637.375 €
400	Bauwerk-Technische Anlagen	0 €
500	Außenanlagen	0 €
600	Ausstattung und Kunstwerke	0 €
700	Baunebenkosten	98.245 €
	Summe Netto	735.620 €
	Summe Brutto, gerundet, berechnet mit 19% MwSt.	875.000 €

B35 Werner-Seelenbinder-Straße, von Annaberger Straße bis Bahnbrücke

Hinsichtlich des sanierungsbedürftigen Zustandes ist eine abschnittsweise Sanierung des Mischwassersammlers vorgesehen. Die bereits begonnene Realisierung der Werner-Seelenbinder-Straße sollte in 2019 zwischen der Annaberger Straße und der Bahnbrücke fortgesetzt werden. Aufgrund der in 2019 beginnenden Bauarbeiten an der Bahnbrücke im Bereich der Werner-Seelenbinder-Straße soll die Maßnahme aus verkehrstechnischen Gründen auf 2020 verschoben werden. Die für 2019 eingestellte Verpflichtungsermächtigung kann damit entfallen.

B37 Gustav-Freytag-Straße

Infolge der Fortschreibung der Kostenberechnung wurde eine deutliche Kostensteigerung ermittelt. Die Ursachen liegen in der Anpassung der Planung durch die Ergebnisse des Baugrundgutachtens und des daraus resultierenden Einsatzes eines wasserdichten Spundwandverbaus sowie den aufgrund der derzeitigen Marktsituation gestiegenen Baupreisen. Die bisher im Wirtschaftsplan enthaltene Verpflichtungsermächtigung für 2019 ist entsprechend zu erhöhen.

Kostenberechnung

KG	Bezeichnung	Kosten
100	Grundstück	0 €
200	Herrichten und Erschließen	7.150 €
300	Bauwerk-Baukonstruktion	542.650 €
400	Bauwerk-Technische Anlagen	38.000 €
500	Außenanlagen	0 €
600	Ausstattung und Kunstwerke	0 €
700	Baunebenkosten	106.275 €
	Summe Netto	694.075 €
	Summe Brutto, gerundet, berechnet mit 19% MwSt.	830.000 €

B38 Chemnitzer Straße, OT Wittgensdorf zw. Oberer Hauptstraße und Straße des Friedens

Die Sanierung des Regenwasserkanals in der Chemnitzer Straße im Ortsteil Wittgensdorf wird auf 2020 verschoben. Es erfolgt eine Koordinierung mit dem Tiefbauamt der Stadt Chemnitz, der inetz GmbH (Bereich Stadtbeleuchtung) und der Mitteldeutschen Netzgesellschaft mbH. Die für 2019 eingestellte Verpflichtungsermächtigung kann damit entfallen.

B40 Annaberger Straße, zwischen Apollostraße und Moritzstraße, 1. BA

Aufgrund der derzeitigen Überarbeitung des Generalentwässerungsplanes und der gegebenenfalls eintretenden Änderungen der hydraulischen Ansätze wurde die Planung gestoppt. Die Sanierung des Mischwasserkanals in der Annaberger Straße wird auf 2020 verschoben. Die Maßnahme ist mit der inetz GmbH (Bereich Trinkwasser) zu koordinieren. Die für 2019 eingestellte Verpflichtungsermächtigung kann damit entfallen.

B42 Bernsdorfer Straße, von Rosa-Luxemburg-Straße bis Katharina-von-Bora-Straße

Das für 2019 in Koordinierung mit dem Tiefbauamt der Stadt Chemnitz und der inetz GmbH (Bereich Trinkwasser) geplante Vorhaben ist aus verkehrstechnischen Gründen in 2019 nicht realisierbar und muss daher verschoben werden. Die Verpflichtungsermächtigung kann damit entfallen. Die Umsetzung ist nun im Jahr 2021 vorgesehen.

B47 Paul-Grüner-Straße, zwischen Hausnummer 12 und Rößlerstraße

Hinsichtlich einer dringenden Erweiterung der Kanalbaumaßnahme Paul-Grüner-Straße bis zur Heinrich-Lorenz-Straße um ca. 140 m, ist eine deutliche Kostensteigerung ermittelt worden. Weitere Ursachen sind die Dimensionserweiterung auf der gesamten Länge mit allen daraus resultierenden Mehrmengen und die aufgrund der derzeitigen Marktsituation gestiegenen Baupreise. Die bisher im Wirtschaftsplan enthaltene Verpflichtungsermächtigung für 2019 ist entsprechend zu erhöhen.

Kostenschätzung

KG	Bezeichnung	Kosten
100	Grundstück	0 €
200	Herrichten und Erschließen	23.650 €
300	Bauwerk-Baukonstruktion	775.350 €
400	Bauwerk-Technische Anlagen	0 €
500	Außenanlagen	0 €
600	Ausstattung und Kunstwerke	0 €
700	Baunebenkosten	129.357 €
	Summe Netto	928.357 €
	Summe Brutto, gerundet, berechnet mit 19% MwSt.	1.100.000 €

Rosa-Luxemburg-Straße, 1. BA, zw. Agnes-Smedley-Straße und Lindenaustraße

In dem an die Rosa-Luxemburg-Straße anschließenden Abschnitt, der Agnes-Smedley-Straße und der Lindenaustraße, wurde kurzfristiger Handlungsbedarf festgestellt. Aus diesem Grund soll die für 2018 geplante Maßnahme erweitert und entsprechend des Umfanges in zwei Bauabschnitte aufgeteilt werden. Die Agnes-Smedley-Straße und Lindenaustraße werden in 2018 durchgeführt. Der Bedarf ist entsprechend in den Wirtschaftsplan 2018 einzustellen.

Kostenschätzung

KG	Bezeichnung	Kosten
100	Grundstück	0 €
200	Herrichten und Erschließen	0 €
300	Bauwerk-Baukonstruktion	223.000 €
400	Bauwerk-Technische Anlagen	0 €
500	Außenanlagen	0 €
600	Ausstattung und Kunstwerke	0 €
700	Baunebenkosten	44.089 €
	Summe Netto	267.089 €
	Summe Brutto, gerundet, berechnet mit 19% MwSt.	320.000 €

Netzausbau Chemnitz Hauptbahnhof - Chemnitz Kappel, einschl. Düker Zschopauer Straße (Vorteilsausgleich)

Im Zuge des Streckenausbaus der Bahnstrecke Chemnitz Hauptbahnhof - Chemnitz Kappel müssen entsprechend dem Entwurf zum Planfeststellungsverfahren zum Teil Mischwasserkanäle in den Brückenbereichen tiefer bzw. umverlegt werden. Die Maßnahme erfolgt auf Verlangen der Deutsche Bahn AG und wird durch diese auch finanziert. Durch die Tieferlegung der Gleistrasse ist im Bereich der Brücke Zschopauer Straße eine Tieferlegung des Mischwasserkanals erforderlich. Aufgrund des Alters des Kanals ist ein Vorteilsausgleich an die Deutsche Bahn AG zu zahlen. Dies ist in einer Kreuzungsvereinbarung mit der Stadt Chemnitz geregelt. Zur Sicherstellung der Finanzierung ist eine Verpflichtungsermächtigung für 2019 im Wirtschaftsplan 2018 einzustellen.

Kläranlage

Ifd. Nr. WP	Vorhaben	Bestätigter Plan 2018		1. Änderung Plan 2018		Abweichung Plan	Abweichung Verpflichtungsermächtigung
		Planansatz 2018	Ansatz Verpflichtungsermächtigung	Aktuelle Plankosten 2018	Aktuelle Verpflichtungsermächtigung		
A2	Ersatz Gasspeicher, Membran, Gasfackel	1.200.000 €	0 €	0 €	1.200.000 €	-1.200.000 €	1.200.000 €
A4	Ersatz Flockenmittelansatzstation für Überschussschlamm-Eindickmaschinen	210.000 €	0 €	700.000 €	0 €	490.000 €	0 €
A5	Ersatz Überschussschlamm-Eindickmaschinen	800.000 €	0 €	1.900.000 €	0 €	1.100.000 €	0 €
A8	Ertüchtigung vom Unterhaltungsweg Ablauf ZKA	0 €	350.000 €	0 €	0 €	0 €	-350.000 €
Summe:						390.000 €	850.000 €

A2 Ersatz Gasspeicher, Membran, Gasfackel

Aufgrund eines erhöhten Abstimmungsbedarfs im Zusammenhang mit den Ausschreibungs- und Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz muss die für das Jahr 2018 vorgesehene Maßnahme in das Jahr 2019 verschoben werden. Für die Ermittlung der Größe des zu errichteten Behälters war es erforderlich, weitere Ausfallszenarien der in 2017 fertiggestellten BHKW-Anlage zu berücksichtigen. Zur Sicherstellung der Finanzierung ist eine Verpflichtungsermächtigung für 2019 im Wirtschaftsplan 2018 einzustellen.

A4 Ersatz Flockenmittelansatzstation für Überschussschlamm-Eindickmaschinen und A5 Ersatz Überschussschlamm-Eindickmaschinen

Infolge der Fortschreibung der Kostenberechnung wurde eine deutliche Kostensteigerung ermittelt. Des Weiteren wurde im Rahmen der planerischen Bearbeitung entschieden, zusätzlich einen Versuchsbetrieb für die verschiedenen zur Anwendung kommenden Technologien auszuschreiben. Der Versuchsbetrieb und die Auswertung der Versuche sind kostenwirksam. Der bisherige Bedarf ist im Wirtschaftsplan 2018 entsprechend zu erhöhen.

A8 Ertüchtigung vom Unterhaltungsweg Ablauf Zentrale Kläranlage

Der bestehende Unterhaltungsweg entlang des Ablaufgrabens der Zentralen Kläranlage wird für wöchentliche Kontrollgänge sowie für Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten genutzt. Er ist in Einzelabschnitten hinsichtlich des Arbeitsschutzes nicht mehr gefahrlos zu begehen und daher zu ertüchtigen. Da der Unterhaltungsweg in der Talaue der Chemnitz, einem besonders geschützten Naturraum, gelegen ist, sind naturschutzfachliche Belange zu berücksichtigen und mit den Behörden abzustimmen. Dieser Abstimmungsprozess ist noch nicht abgeschlossen. Die Verpflichtungsermächtigung für 2019 im Wirtschaftsplan 2018 kann damit entfallen.

Zusammenfassung

Investitionsplan-Position	Veränderung Investitionskosten 2018	Veränderung Verpflichtungsermächtigungen
Maßnahmen Kanalnetz – Sanierungen	-390.000 €	-975.000 €
Kläranlage	390.000 €	850.000 €
Summe:	0 €	-125.000 €